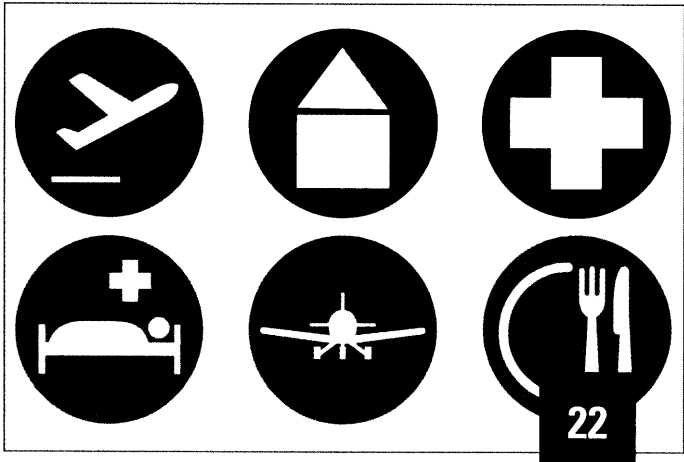
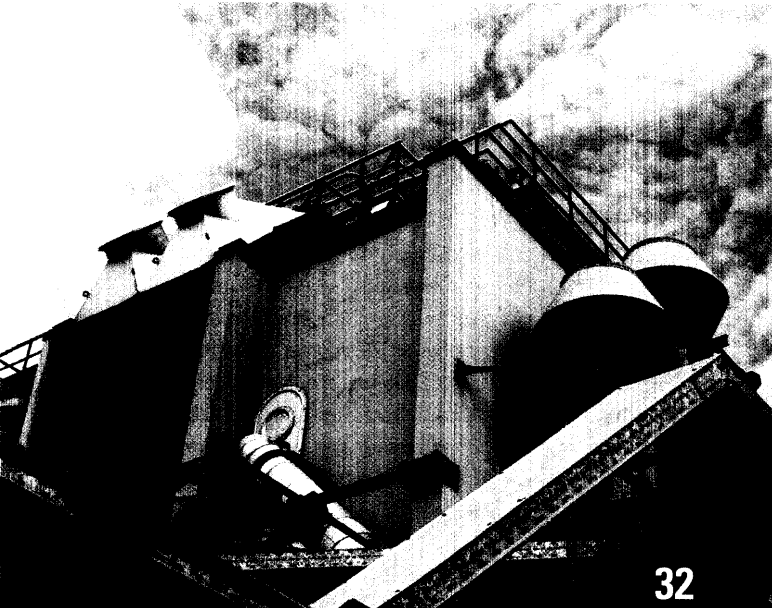


März 2008



Grenzgänger: Die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung der Universitätskliniken Aachen und Maastricht ist nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken. Und sie täuscht darüber hinweg, dass die Politik noch lange nicht so weit ist.

Privatisierung: Noch vor zehn Jahren war Privatisierung ein Zauberwort. Mittlerweile sind auch private Anbieter durch Marktversagen aufgefallen. Die Krankenhäuser sind von Argwohn noch unberührt geblieben.

NAMEN & NACHRICHTEN

- 6 **Barmer Hausarzt- und Apothekenvertrag:**
Zurück auf Los
- 8 **Netzwerk Deutsche Gesundheitsregionen:**
Wir werden in Deutschland die Ersten sein
- 10 **Conhit 2008:**
Ran an die Zielgruppe
- 12 **Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit 2008:**
Schönheits-OP inklusive
- 14 **Vamed:**
Strategisch eingekauft
- 15 **Gesundheitspiazza Bodensee:**
Experiment auf der Seebühne
- 16 **14. Beraterdialog:**
Grenzüberschreitende Beraterprojekte
- 18 **Buchtipp:**
Der Fisch stinkt vom Kopf her
- 20 **kma-online**

POLITIK

- 22 **Privatisierung:**
Der Lack ist ab
- 26 **Privatisierung:**
Die Qualität ist das Problem
- 28 **Kasseninsolvenz:**
Schweres Erbe
- 30 **Pay for Performance:**
Geld gegen Heilung

UNTERNEHMEN & MÄRKTE

- 32 **Aachen-Maastricht:**
Grenzgänger
- 36 **Interview:**
Ein Chefarzt – zwei Standorte – zwei Länder
- 40 **Krankenhausfinanzierung:**
Entteufelung
- 42 **Patientenuniversität:**
Mitten ins Herz
- 44 **Klinik-Aktien:**
Nebliger Ausblick
- 45 **Fresenius:**
Klassenbesten
- 46 **Marseille-Kliniken:**
Gemausert
- 48 **Röhn-Klinikum:**
In gewohnter Manier